

**FRAKTION der GRÜNEN**

Dorothee Stoewahse  
Baron-Hornstein-Str. 18  
85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Frau Erste Bürgermeisterin  
Mindy Konwitschny  
Rosenheimer Straße 26

85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Höhenkirchen-Siegertsbrunn, im Juli 2020

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,  
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

Hiermit stellt die Fraktion von Bündnis90/Die Grünen folgenden Antrag:

**Prüfung der Installation von Photovoltaik-Anlagen auf den Dächern der gemeindeeigenen Liegenschaften**

Der Gemeinderat möge beschließen:

Die Dächer der gemeindeeigenen Liegenschaften sollen flächendeckend mit Photovoltaik-Anlagen bestückt werden, sofern die Installation technisch und statisch möglich ist.

Deshalb wird die Verwaltung gebeten, dem Gemeinderat einen aktuellen Überblick über die Dächersituation der Liegenschaften zu geben und über den Stand der jeweiligen Planungen zur PV-Installation zu informieren.

Des weiteren wird die Verwaltung gebeten zu prüfen, ob auch solche Dachflächen mit PV-Modulen belegt werden können, die bislang nicht in die nähere Auswahl genommen wurden. Hierbei sollen die neuesten technischen Möglichkeiten berücksichtigt (Stichwort „leistungsstarke Module“) und auch kleinere Lösungen geprüft werden, die zur Deckung des jeweiligen Eigenbedarfs dienen können.

Die bereits praktizierte Beratung und Abstimmung mit Vertretern der Bürgerenergie Unterhaching (BEU) sowie der Energieagentur Ebersberg-München soll fortgesetzt werden.

Sollten Flachdächer aus statischen oder anderen Gründen für Photovoltaik nicht geeignet sein, ist zu prüfen, ob Dachbegrünungen möglich sind.

Begründung:

Der Ausbau der Kapazitäten der Stromerzeugung durch Photovoltaik gehört zu den zentralen Bereichen der nachhaltigen Energieversorgung und entspricht den Zielen der Klimaschutzgemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn. Die letzte Prüfung möglicher PV-Installationen in der Ge-

meinde liegt bereits einige Jahre zurück, so dass eine umfassende Neubewertung angesichts des technischen und planerischen Fortschritts sinnvoll erscheint. Dies gilt insbesondere für die Liegenschaften Seniorenzentrum (im Zuge des Umbaus/Aufzug), Erich-Kästner-Schule (Anbau), Mehrzweckhalle und Gemeindekindergarten.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Erfahrungen bei der Neuinstallation auf dem FFW-Dach zeigt, dass sich Investitionen in PV-Anlagen innerhalb von ca. zehn Jahren amortisieren. Diese Tendenz verstärkt sich durch steigende Strompreise. Die Installation einer PV-Anlage wirkt sich zudem wertsteigernd auf die jeweilige Gemeindeimmobilie aus. Details der jeweiligen Investitionsvolumina sind je nach geplanter Maßnahme zu ermitteln.

Umweltauswirkungen:

Die Stromproduktion mithilfe der Photovoltaik ist emissionsfrei und nachhaltig und trägt maßgeblich zur Reduzierung von Treibhausgasen bei.

Mit freundlichen Grüßen

Die Fraktion der Grünen

Luitgart Dittmann-Chylla  
Gudrun Hackl-Stoll  
Ulrike Michl  
Janine Schneider  
Dorothee Stoewahse  
Karsten Voges